

Große Weiden- sandbiene

Andrena vaga
PANZER 1799

Die Große Weidensandbiene (lateinischer Name: *Andrena vaga* PANZER, 1799) ist eine heimische Wildbienenart, welche sich besonders durch ihr Nistverhalten und ihre ökologische Spezialisierung auszeichnet. Sie besiedelt vor allem Flussauen, wo sie an lückig bewachsenen Stellen ihre Nester in den Boden gräbt. Der Hauptgang des Nestes reicht dabei 25 cm bis 60 cm in den Erdboden, von dessen Ende sich mehrere Seitengänge abzweigen. Bei guten Lebensraumbedingungen nisten Weidensandbienen in Kolonien mit bis zu 10.000 Individuen.

Oft kann man bei solchen Nestaggregationen auch große, blauschillernde oder schwarze Ölkäfer (Gattung *Meloe*) beobachten. Ihre kleinen, sogenannten „Triungulinus“-Larven lauern in unterschiedlichen Blüten auf Wildbienen. Bei einem Blütenbesuch klammern sich die Larven blitzschnell mit ihren Klauen an den Haaren der Biene fest und lassen sich ins Nest fliegen, wo sie sich von den Bieneniern samt Pollenvorrat ernähren.

Den Pollen für ihre Brut sammelt die Große Weidensandbiene ausschließlich von Weiden (Gattung *Salix*), die häufig entlang von Flüssen wachsen. Die weiblichen Blüten werden dabei zum Nektartrinken und die männlichen Blüten zum Pollensammeln angefliegen. Als stark spezialisierte Wildbiene nutzt sie hauptsächlich olfaktorische Signale, um ihre Nahrungspflanze zu finden. Obwohl nur in geringen Mengen in Weidenblüten vorhanden, wurde die chemische Verbindung „4-Oxoisophorone“ als jener Duftstoff entschlüsselt, auf welchen die Große Weidensandbiene besonders sensitiv reagiert. Dies stellt eine evolutionäre Anpassung dar, um die Pollenfutterpflanze auch über weitere Entfernungen zu finden.



Foto: Heiko Bellmann/Arohiv Biologiezentrum Linz

Autorin: Esther Ockermüller

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [2024_3](#)

Autor(en)/Author(s): Ockermüller Esther

Artikel/Article: [Große Weidensandbiene *Andrena vaga* PANZER 1799 1](#)